

Erscheint
wöchentlich 2 Mal
Dienstag und Freitag.)
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Mark.
Eine einzelne Nummer
kostet 10 Pf.
Inseratenannahme
Montags u. Donnerstags
bis Mittag 12 Uhr.

Wochenblatt

Erscheint
wöchentlich 2 Mal
(Dienstag und Freitag.)
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Mark
Eine einzelne Nummer
kostet 10 Pf.
Inseratenannahme
Montags u. Donnerstags
bis Mittag 12 Uhr.

für
Wilsdruff, Tharandt,

Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden.
Amtsblatt

für die Königl. Amtshauptmannschaft zu Meissen, das Königl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff.
Dreißundvierzigster Jahrgang.

Nr. 33.

Dienstag, den 24. April

1883.

In Königs Geburtstag.

Verflissen ist die Nacht Dir wieder,
Wie sie so oft schon Dir verfloß;
Doch anders steigt der Morgen nieder
Dir selbst und Deinem Königsschloß;
Der Frühlingstag bricht neu Dir an,
Der Dir das Leben aufgethan.

Sie schlummern längst, die Dich empfangen
Als Erstlingsgabe hoch erfreut;
Ob aber sie auch heimgegangen,
Die Seligen sind nahe heut'.
Vom Erdenhron zum Himmelsthron
Fleht ihre Liebe für den Sohn.

Die Dir im Königshaus Genossen,
Die am Altar Du Dir vermählst,
Die einem Stamm mit Dir entsprossen,
Die zu Berathern Du erwählst,
Sie stehen heut' von Thron zu Thron
Für Dich und Deine Kronekrön'.

Und Deine Sechsen all' im Lande,
Ob ihre Faust den Hammer schwingt,
Ob auf der Brust am Ordensbande
Der Stern der Ehren ihnen blinkt,
Sie stehen heut' von Thron zu Thron
Für ihren Herrn und seine Kron'.

Betritt sie hoffend denn die Schwelle
Des Jahres, das sich Dir erschließt.
Da oben ist die Segensquelle,
Die immer neu für Dich auch fließt.
Dein Thron steht unter Gottes Thron;
Er hält auch Dich und Deine Kron'!

So viel der Väter! Und sie alle,
Das Eine stehen sie allein
Hinauf zur gold'nen Himmelshalle:
Herr Gott, laß ihn gesegnet sein;
Schirm Du von Deinem hohen Thron
Sein theures Haupt und sein Kron'!

Und Dir selbst wird an diesem Morgen
Das Vaterherz so voll und weit,
Da seinem Ringen, seinen Sorgen
Kommt eine neue Spanne Zeit,
Und Du auch stehst von Thron zu Thron
Für Dich, Dein Haus und Deine Kron'.

(Chem. Tagbl.)

Bekanntmachung.

Nachdem

Frau Ernestine Pauline verheh. Nöstler geb. Joh. aus Krögis
mit dem künftigen Wohnsitz in Altanneberg als Hebamme für die zu dem 33. Hebammendistrikt des hiesigen Bezirks gehörigen Ortshaften
Alt- und Neutanneberg, Rothschönberg mit Berne, Groißsch, Neukirchen und Steinbach bei Mohorn in Pflicht genommen worden ist, wird
dies hierdurch bekannt gemacht.

Meissen, am 18. April 1883.

Königliche Amtshauptmannschaft.
v. Hoffe.

Bekanntmachung.

Es hat sich herausgestellt, daß in vielen Landgemeinden des hiesigen Bezirks weder ein Verzeichniß derjenigen Personen vorhanden
ist, welche Gemeindeglieder im Sinne des § 14 der Revidirten Landgemeindeordnung sind, noch auch die neu eintretenden Mitglieder, der
Bestimmung in § 15 der Revid. Landgemeindeordnung gemäß, mittels Handschlags verpflichtet werden.

Die Herren Gemeindevorstände werden daher unter Hinweis auf obige Bestimmungen angewiesen, bis Mitte Juni dss.
Jahres darüber, daß nunmehr das erforderliche Gemeindeglieder-Verzeichniß angelegt worden oder solches bereits vorhanden
ist, Anzeige anher zu erstatten und künftig die neu eintretenden Mitglieder vorschriftsgemäß zu verpflichten.

Meissen, am 18. April 1883.

Königliche Amtshauptmannschaft.
v. Hoffe.

Bekanntmachung.

Das 3. Stück des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Königreich Sachsen vom Jahre 1883 enthält:

- No. 8. Verordnung, die Aichung festfundamentirter Brückenwaagen betreffend; vom 13. März 1883.
 - No. 9. Bekanntmachung, die Bezeichnung des Rauminhalts der Schankgefäße durch Aichämter und Aichungsbeamte betreffend; vom
16. März 1883.
 - No. 10. Bekanntmachung, eine Erweiterung der Befugnisse des Aichamtes zu Marienberg betreffend; vom 16. März 1883.
 - No. 11. Verordnung, die Abtretung von Grundeigenthum zur Erbauung einer Eisenbahn von Radebeul nach Radeburg betreffend; vom
24. März 1883.
 - No. 12. Bekanntmachung, Abänderungen der Postordnung vom 8. März 1879 betreffend; vom 27. März 1883.
- Gedachtes Stück des Gesetz- und Verordnungsblattes liegt zu Einsicht in hiesiger Rathsexpedition aus.
Wilsdruff, den 23. April 1883.

Der Stadtgemeinderath.
Ficker, Brgmstr.

Bekanntmachung.

Mit dem am 30. dieses Monats fälligen 1. Termin Einkommensteuer sind gleichzeitig die städtischen Anlagen 2.
Termin, Pachtgelder für Kommunaländerei, Erb- und Saaszinsen und das Rathsgeschoß spätestens bis zum
15. nächsten Monats

bei Vermeidung von Weiterungen an die Stadtkämmerei abzuentsrichten.
Wilsdruff, am 23. April 1883.

Der Stadtrath.
Ficker, Brgmstr.

Tagesgeschichte.

Berlin, 18. April. Der verstärkte geschäftsführende Ausschuß
der Fortschrittspartei, in welchem neben Eugen Richter auch Hänel
sitz, hat ein Rundschreiben an seine Vertrauensmänner in der Provinz
abgeschickt, in welchem dieselben aufgefordert werden, angesichts der kai-
serlichen Botschaft die Interessen der Partei nachdrücklich zu vertreten.
Es wird den Vertrauensmännern darin an die Hand gegeben, bei ihrer
Agitation darauf zu verweisen, daß seitens des Reichstags keine Saun-
seligkeit vorliege, sondern daß der Reichstag durch eine Menge von
überflüssigen Gesetzentwürfen, Tabakmonopol, Doppelbudget, Gewerbe-
novelle, Zolltarifänderungen, Arbeitsbücher, Innungszwang, Börsen-

steuer u. von der Erledigung der wirklich dringenden Aufgaben abge-
halten worden sei, wozu die Fortschrittspartei zwar auch das Kranken-
lassen- und Unfallversicherungsgesetz rechnet, aber nicht das von der
Regierung vorgelegte, sondern dasjenige, welches auf einer Fortbildung
de Haftpflicht- und Hilfskassengesetzes beruht und welches vermuthlich
die Fortschrittspartei selbst ausarbeiten und einbringen würde. Das
Rundschreiben nimmt gleich zu Anfang ausdrücklich darauf Bezug, daß
von allen Parteien die demnächstige Auflösung des Reichstags
in den Kreis ihrer Erwägungen gezogen werde. Die Differenzen
wegen des Militärpensionsgesetzes und der Kommunalbesteuerung der
Offiziere hätten anfänglich schon Anlaß geboten, diese Gerüchte von